

Digitaler Unterricht an der Grundschule

- **Um auch Grundschüler virtuell bestmöglich beim Lernen zu unterstützen, sollte berücksichtigt werden, dass die Fähigkeit zur Selbstorganisation und Strukturierung bei jüngeren Schüler*innen möglicherweise noch nicht voll ausgeprägt ist.**
- **Des Weiteren haben jüngere Schüler*innen nur eingeschränkte Kompetenzen im Umgang mit Hardware und digitalen Medien.**
- **Daher sollte der Fokus bei Grundschüler*innen darauf liegen, sie auch im virtuellen Raum sozial und emotional anzusprechen.**
- **Inhaltsvermittlung kommt ggf. erst an zweiter Stelle.**

Ideen für digitalen Unterricht an der Grundschule

Erkenntnisse aus Gesprächen
mit Lehrern und Eltern

Hinweis

- Grundsätzlich gelten die vorangestellten Unterrichtsszenarien für alle Jahrgangsstufen (unabhängig der Schulart).
- Dennoch sind einige Hinweise bezüglich der digitalen Unterrichtsgestaltung mit Grundschulern zu beachten.



■ Einbindung Schüler



- Sozialer Kontakt, persönliche Einbindung und die Stärkung des **Klassenverbands** sollten bei jüngeren Schülern im Vordergrund stehen – Wissensvermittlung kommt erst an zweiter Stelle
- Jüngere Schüler müssen ihre **Fähigkeit zu Strukturierung** und **Selbständigkeit** erst entwickeln.
- Überlegen Sie als Lehrer **geeignete Mittel**, um den Schülern dabei zu helfen.

■ Einbindung Eltern



- Die **Einbindung der Eltern** ist bei jüngeren Schülern von großer Bedeutung und eine **Herausforderungen** in der Coronakrise
- Voraussetzung für die „digitale Grundschule“: **Verständnis für das soziale Umfeld** (z.B. Familiensituation, technologische & räumliche Ausstattung)
- Außerdem: Klärung der möglichen **Unterstützung** durch die Eltern

■ Unterrichtsgestaltung



- Fokus auf **gezielte und individuelle Förderung** der Kinder – Vermeidung von Frontalunterricht
- Nutzung neuer und **kreativer Formate** (siehe Folgeseite)
- **Proaktive Kontaktaufnahme** zu Schülern/ Eltern und **persönliche Unterstützung** bei der Verwendung digitaler Tools
- Nutzung niedrighschwelliger, leicht **verständlicher** und **bedienbarer Formate**

Ideen für digitalen Unterricht an der Grundschule



Klassentier

- Das Klassentier fungiert als virtueller Ansprechpartner.
- Die Schüler können mit dem Klassentier chatten und ihm von ihrem Alltag berichten.
- **Ziel:** Emotionale Einbindung, Struktur & Rituale schaffen



Feder und Stein

- Die Schüler erzählen morgens was an diesem Tag ihre jeweilige Feder und was ihr Stein ist:
 - **Feder:** „ ... beflügelt mich“
 - **Stein:** „... zieht mich runter“
- **Ziel:** Struktur & Rituale schaffen, Gefühlswelt verstehen



Virtueller Ausflug

- Viele Institutionen bieten virtuelle 360°- Rundgänge an (z.B. [Zoo Leipzig](#), [Dt. Museum München](#))
- Die Schüler können den Ausflug planen, virtuell durchführen und anschließend gemeinsam reflektieren.
- **Ziel:** Klassenverbund stärken, Neues erleben



Geburtstage feiern

- Auch im virtuellen Raum können die Geburtstage der Kinder gefeiert werden.
- Mögliche Formen: Singen, Geburtstagsbilder im Chat, Überraschungen (z.B. E-Postkarte)
- **Ziel:** Klassenverbund stärken, Struktur & Rituale schaffen



Einbindung in Alltag

- Aufgaben können Alltag u. Umgebung einbinden: z.B.:
 - Sport-Aufgaben für Zuhause
 - Foto-Collage mit Objekten der Umgebung
 - Buch-Erstellung (z.B. [Book Creator](#))
 - Erstellung eines Podcast
- **Ziel:** Neues Erleben, Alltag einbinden